

Informationspflichten gem. DSGVO und BDSG

UNTERSTÜTZT DURCH IHRE DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER DER COMPLIPRO GMBH

Datenschutz: Informationspflicht nach Art. 13 DSGVO: Umgang mit personenbezogenen Daten von Mandanten

Verantwortlicher:

CompliPro GmbH, Frankenstrasse 34, 52223 Stolberg
Tel.: 02402-9245980, Mail: info@complipro.de, vertreten durch: René Floitgraf

Datenschutz ist Vertrauenssache und Ihr Vertrauen ist uns wichtig. Der Schutz und der rechtskonforme Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten („Verarbeitung“) ist daher für uns ein wichtiges Anliegen. Alle Angaben zu Ihrer Person (Name, Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw.), sowie alle Informationen, welche auf Sie zurückgeführt werden könnten, werden als personenbezogene Daten bezeichnet.

Wir möchten, dass Sie wissen, wann wir welche Daten erheben und wie wir sie verwenden. Wir haben technische und organisatorische Maßnahmen getroffen, die sicherstellen, dass die Vorschriften über den Datenschutz sowohl von uns als auch von möglichen externen Dienstleistern, mit denen wir eine Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO geschlossen haben, beachtet werden.

Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO

Mit der Datenschutzgrundverordnung sind wir nach Art. 13 DSGVO verpflichtet, bei jeder Erhebung personenbezogener Daten, die direkt bei der betroffenen Person erfolgt, entsprechende Informationen bereitzustellen.

Welche personenbezogenen Daten von Ihnen werden bei uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten die folgenden personenbezogenen Daten:

- Vor- und Nachname, Anrede, ggf. Titel
- Postanschrift/en
- Telefonnummer/n
- ggf. Telefaxnummer/n
- E-Mail-Adresse/n
- für die angemessene Mandatsausführung benötigte Informationen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu Zwecken der

- Ausführung und Abwicklung des Mandatsverhältnisses einschließlich der Korrespondenz,
- Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten als Datenschutzbeauftragter und
- Bearbeitung im Rahmen von gegenseitigen Ansprüchen aus dem Mandatsvertrag (z. B. Rechnungsstellung, Leistungs-, Vergütungs- und Haftungsansprüche usw.).
- Mandatspflege und Direktwerbung im Sinne des Erwägungsgrundes 47 zur DSGVO.
- Übermittlung von Informationen im Rahmen der Unterrichtungspflicht gem. Art. 39 DSGVO, auch per E-Mail.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt entweder gemäß

- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Erfüllung des Mandatsvertrages,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c DSGVO zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, denen wir als Datenschutzbeauftragter unterliegen,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO, soweit die Datenverarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist; insbesondere liegt die kontinuierliche Geschäftsbeziehung zu unseren Mandanten in unserem berechtigten Interesse,
- Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO, soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Grundsätzlich erfolgt keine Weitergabe Ihrer Daten an Dritte, es sei denn, dies wäre zur Erfüllung des mit Ihnen geschlossenen Vertrages, im Rahmen einer Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO oder auf Basis einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich. Mögliche Empfänger im Rahmen der Mandatsbetreuung können sein:

Informationspflichten gem. DSGVO und BDSG

UNTERSTÜTZT DURCH IHRE DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER DER COMPLIPRO GMBH

- Auftragsverarbeiter gem. Art. 28 DSGVO
- Datenschutz-Aufsichtsbehörden der Länder und des Bundes.
- je nach Auftrag an weitere Empfänger, die wir mit Ihnen abstimmen

Eine Datenübermittlung in **Drittstaaten** (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Mandatsvertrages (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich oder Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DSGVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Die personenbezogenen Daten werden bei uns für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Regel sind dies 10 Jahre zuzüglich einer Karenzzeit von weiteren 4 Jahren, um Fälle einer möglichen Ablaufhemmung zu erfassen. Nach Ablauf von 14 Jahren prüfen wir, ob Gründe für eine weitere Aufbewahrung vorliegen.

Grundsätzlich nehmen wir gegen Ende eines Kalenderjahres eine Prüfung von Daten im Hinblick auf das Erfordernis einer weiteren Verarbeitung vor. Aufgrund der Menge der Daten erfolgt diese Prüfung im Hinblick auf spezifische Datenarten oder Zwecke einer Verarbeitung.

Ihre Rechte – Rechte der betroffenen Person nach DSGVO

Art. 12 – 23 DSGVO regeln die Rechte der betroffenen Person, d.h. Ihre Rechte bezüglich des Umgangs mit Ihren personenbezogenen Daten. Diese sind uns gegenüber im Wesentlichen:

Recht auf Informationen spätestens zum Zeitpunkt der Erhebung nach Art. 13 DSGVO, welchem wir durch diese Datenschutzerklärung nachkommen.

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Soweit anwendbar: Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO
- Beschwerderecht: Sie haben letztendlich jederzeit das Recht, bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einzulegen.

Alle Informationen und die zuständige Aufsichtsbehörde finden Sie in ausführlicher Form in unseren Datenschutzinformationen auf www.complipro.de/datenschutz.

Sicherheitshinweis

Wir sind bemüht, Ihre personenbezogenen Daten durch Ergreifung aller technischen und organisatorischen Möglichkeiten so zu speichern, dass sie für Dritte nicht zugänglich sind. Bei der Kommunikation über eine unverschlüsselte E-Mail kann die vollständige Datensicherheit von uns nicht gewährleistet werden, so dass wir Ihnen bei vertraulichen Informationen den Postweg empfehlen.